

Stolze Titelsammlung

erstellt am 17.05.2017 um 19:35 Uhr

aktualisiert am 17.05.2017 um 19:41 Uhr

Hilpoltstein/Roth (sga/HK) Beim erstmals als mittelfränkische Meisterschaft ausgetragenem Duathlon in Burgoberbach haben die Athleten aus der Region zahlreiche Titel abgeräumt. Insbesondere das Rother Team Arndt und das Hilpoltsteiner La Carrera TriTeam Rothsee trumpten auf.



Foto: DK

Bei angenehmen Temperaturen wurden die Athleten auf die fünf Kilometer lange Wendepunkt-Laufstrecke rund um das Burgoberbacher Sportgelände geschickt. Danach waren auf dem Rennrad zwei Runden á zwölf Kilometer zu fahren, bevor es nochmal auf die abschließenden fünf Kilometer der zweiten Laufstrecke ging.

Dabei stellte das Team Arndt mit 18 Startern die größte Gruppe - und die mit Abstand erfolgreichste. Von den ersten 28 Finishern kamen neun Athleten vom Rother Team, dem das Podest in der Mannschaftswertung damit ganz alleine gehörte. Am erfolgreichsten war dabei Dominik Mages, der sich in 1:15:37 Stunden die mittelfränkische Vizemeisterschaft sicherte und in seiner Altersklasse AK 35 den Titel abräumte. Zu Beginn des Rennens bildete sich eine kleine Gruppe, angeführt von Mages, der kurz vor seinen Teamkollegen Jan Heymel und Martin Hauf nach 17:48 Minuten in die Wechselzone bog. Mit dabei waren der spätere Gesamtsieger Andreas Lassauer vom TriTeam Hof und Tobias Heining aus Nürnberg. Während Mages beim Radfahren einige Plätze verlor, drehte Heymel auf und übernahm die Spitzenposition. Zum Ende der Radstrecke musste er aber Lassauer vorbei ziehen lassen, der als Erster auf die abschließenden Laufkilometer ging. Es folgten Heymel, Hening, Hauf und Alexander Bechtel vom Team Arndt, der sich auf dem Rad weit nach vorne schob. Mages erreichte erst als 12. die Wechselzone. Doch er machte es noch richtig spannend. Mit 17:36 Minuten lief er die zweiten fünf Kilometer schneller als die ersten, holte sich einen Sportler nach dem anderen und schob sich dabei bis auf den zweiten Gesamtplatz vor. Gerade einmal 13 Sekunden fehlten ihm zum Sieg. Er lief dabei über 2:10 Minuten schneller als der Sieger. Direkt dahinter folgten seine Teamkollegen Jan Heymel, Martin Hauf und Alexander Bechtel auf den Rängen drei bis fünf. Grund zum Jubeln hatten auch die Rother Damen: Romina Siebentritt und Sandra Janorschke wurden mittelfränkische Meisterinnen in ihrer Altersklasse. Vikoria Engler wurde Vizemeisterin und zusammen gewannen sie auch die Teamwertung der Damen.

Das Hilpoltsteiner La Carrera TriTeam Rothsee war mit fünf Athleten am Start. Benjamin Peetz war schnellster La Carrera und konnte vor allem beim Laufen ein ordentliches Tempo vorlegen. Er finishte nach 1:21:41, hatte aber in seiner Altersklasse sehr starke Konkurrenz und landete auf dem siebten Rang in der M30. Ingo Macher zeigte nach dem Hilpoltsteiner Duathlon auch in Burgoberbach eine ausgeglichene Leistung und holte sich nach 1:21:53 den mittelfränkischen Meistertitel in seiner Altersklasse M45.

Stephan Bormann überzeugte vor allem auf dem Rad. Er finishte nach 1:25:18 und wurde damit Zweiter in der M45. Die Damen Kristin Stich und Sabine Frisch liefen nach 1:36:09 Stunden Hand in Hand auf Gesamtplatz fünf ins Ziel und wurden damit mittelfränkische Meisterinnen in den Altersklassen W30 und W45. Mit zwei Startern dabei waren die Radfreunde Hilpoltstein. Alexander Schrüfer war mit 1:18:34 Stunden sowohl beim Laufen als auch auf dem Rad sehr flott unterwegs und sicherte sich den zweiten Rang in der M40. Fritz Buchstaller wurde in 1:26:14 Stunden Vierter in der M55. Die Farben des TV Hilpoltstein vertrat Florian Macher. Er freute sich nach 1:27:04 über den mittelfränkischen Meistertitel in der M18.

Eine herausragende Premiere absolvierte Alexander Meier vom TSV Greding. Der Neuzugang erreichte in der Zeit von 1:19:25 den 18. Gesamtplatz und gewann damit die Altersklassenwertung M20. Auch zwei weitere Gredinger trumpten auf: Benjamin Koch erzielte mit 1:26:55 den 64. Gesamtplatz und belegte damit Rang 15 in seiner Altersklasse M25. Werner Pellmann war nach 1:31:27 mit Gesamtplatz 96 im Ziel, was Platz 8 in der Klasse M50 entsprach.

Über einen mittelfränkischen Meistertitel freute sich schließlich auch noch Raimund Mähringer von der DJK Allersberg. In der Zeit von 1:41:40 Stunden belegte er in seiner Altersklasse M65-M69 den zweiten Platz hinter Reinhard Joas. Der Sieger war jedoch nicht für die mittelfränkischen Meisterschaften gemeldet, sodass Mähringer seinen Titel verteidigte.

« [Regionalliga-Auftakt mit zwei deutschen Meistern](#)

[Abschluss mit zahlreichen Bezirkstiteln](#) »